Schulausschuss am 25.11.2015

öffentlicher Teil

TOP 5 Informationen der Verwaltung

5.4. Ausschreibung der Planung und Durchführung der Mittagsverpflegung im Bereich des Offenen Ganztages an sechs Rheiner Grundschulen

Nachdem die Trägerschaft für den Offenen Ganztags und die zusätzliche Betreuung an den sieben bekannten Grundschulen wird in Folge ebenfalls zum Schuljahr 2016/17 für die Gertrudenschule, Johannesschule Eschendorf, Johannesschule Mesum/Elte, Marienschule Hauenhorst, Paul-Gerhardt-Schule und Südeschule die Übernahme der Mittagsverpflegung ausgeschrieben.

Der Schulausschuss wurde bereits in seiner Sitzung am 25.03.2015 mit der Vorlage Nummer 119/15 ausführlich über die geplante Ausschreibung informiert. Ursprünglich war der Schulstandort Bodelschwingschule ebenfalls Teil der Ausschreibung. Aufgrund der aktuell besonderen baulichen Situation und der Trägerhistorie wurde hierauf jedoch verzichtet. Vielmehr wird weiterhin bis zur Fertigstellung der neuen gemeinsamen Mensa im Schulzentrum Schotthock der Jugend- und Familiendienst die Mittagsverpflegung an dem Schulstandort durchführen.

Bedingt durch die Auftragssumme (ca. 722 TEUR incl. MwSt), welche den Schwellenwert übersteigt, ist eine europaweite Ausschreibung notwendig. Die Bekanntmachung erfolgte in der 47. KW auf verschiedenen nationalen und internationalen Plattformen.

Inhaltlich wird eine Erfüllung der „Qualitätsstandards für die Schulverpflegung“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) vorausgesetzt und durch Speiseplanauswertungen geprüft. Danach schlüsseln sich die Wertungskriterien auf in Preis (50%), Warmhaltezeit der Gerichte (20 %), Anteil biologischer Komponenten (20%) und Anzahl der verschiedenen Menülinien (10%).

Mit einer Zuschlagserteilung wird aufgrund der ausgedehnten Fristen im europäischen Ausschreibungsrecht bis spätestens zum 16. März 2016 gerechnet.